

# Preisträger nutzen Chance zum Live-Auftritt

## Musikalische Vielfalt beeindruckend dargestellt – Konzert im »Jugend musiziert«-Regionalwettbewerb

**Gießen (bae).** Die erste Runde der Regionalauswahl von »Jugend musiziert« ist vorüber und die jungen Preisträger stellen ihre Darbietungen am Samstag in einem Preisträgerkonzert vor. Im ersten Teil spielten junge Künstler aus Gießen, Wetzlar und Limburg/Weilburg, im zweiten Teil kamen sie aus Marburg und Umgebung. Einige vielversprechende Talente waren zu hören. Romantisch begann das

Neben klassischen Solomusik- und Gesangsstücken waren vier Gewinner der Popwertung »Gesang« zu hören, ein Novum bei dem Preisträgerkonzert, die zugleich sehr viel Schwung mitbrachten. Mit unglaublicher Power und souligen Timbre interpretierte die junge Diana Christina Lancu den Song »Freedom« von Jonny Coffey und das komplett ohne jegliche musikalische Begleitung: eine herausragende Leistung. Dass sie gesanglich weit aus noch mehr zu bieten hat, das zeigte sie gegen Ende des Konzerts: Sie trat gemeinsam mit Joachim Ströde in einem Duett mit dem Lied »Weiss ich Dich in meiner Nähe« auf. Auf die Spuren von Beyoncé begab sich Anastasia Ruppel mit »Ave Maria«, um mit einem ukrainischen Pop-song als Zugabe ein Zeichen

zu setzen. Die älteste Teilnehmerin in der Kategorie, die Sopranistin Evelyn Schmidt, empfahl sich mit dem Song »Million years ago« von Adele, ebenso beachtenswert war die Darbietung des jungen Baritone Jacob Lechner mit seiner Interpretation von »Hurt somebody« von Noah Kahan. Auch alle weiteren Protagonisten des Nachmittags – Xinyi Lena Feng (Violine), Frida Lalsmann

Schreier wird als Präsenzveranstaltung durchgeführt, was alle Beteiligten sehr begrüßen, erläuterten die Moderatoren Charlotte-Schmidt-Schön und Rolf Mohr.

**Pop und Klassik am Wochenende**

Gleich zwei Konzerte im Hermann-Levi-Saal stehen am Wochenende auf dem Programm der Musikschule Gießen. Am Samstag, 12. März, stellen sich um 17 Uhr die besten Pop-Sängerinnen der Schule vor. Am Sonntag, 13. März, findet um 15 Uhr ein eher klassisch ausgerichtetes Konzert statt, in dem vor allem Musik für Violoncello und Vokalwerke für zwei Stimmen zu hören sein werden. Die jungen Talente bereiten sich auf den Landeswettbewerb Jugend musiziert vor. Das Konzert findet unter 3G-Bedingungen statt, der Eintritt ist frei.

Konzert mit dem mutigen Vortrag von Hannah Gabrich (Sopran) und Arturo Eckerhard Klöt (Bass) mit Robert Schumanns »So wahr die Sonne scheint«. Ebenso ausdrucksstark und gefühlvoll präsentierte Jakob Brand die Sonata op.38/1 von Bernhard Romberg auf seinem Cello. Spielerisch und blitzsauber war auch die Präsentation der Mazurka op.19 von Hendryk Wieniawski durch Lakshmi Rogalla auf ihrer Violine.



Die Mitwirkenden des Preisträgerkonzerts von »Jugend musiziert« im Regionalwettbewerb Mittelhessen.

FOTO: BAC